



Förderrichtlinie

des Vereins Sea-Watch e.V.
(Stand: 06/2025)

Präambel

Sea-Watch e.V. fördert Projekte, die das Ziel haben, langfristig und nachhaltig die zivile Flotte zu stärken oder Rettungskapazitäten zu erweitern oder zu erhalten. Unter der Stärkung der zivilen Flotte versteht Sea-Watch den Auf- und Ausbau von relevanter Infrastruktur für die Seenotrettung. Darüber hinaus fördert Sea-Watch e.V. Projekte, die neue operative Wege beschreiten, um die Agilität, Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit der Flotte in einem sich schnell verändernden Umfeld zu sichern.

Sea-Watch e.V. ist als gemeinnütziger eingetragener Verein verpflichtet, seinerseits die gemeinnützige oder mildtätige und wirtschaftliche Verwendung der bewilligten Mittel sicherzustellen. Die Förderrichtlinie beschreibt das Verfahren der Beantragung der Förderung und die Beziehung zwischen der Förderorganisation Sea-Watch e.V. und der Förderpartnerin. Sie ist die Grundlage für die Förderung und Zusammenarbeit.

1. Förderkriterien

Gefördert werden Projekte, die

- der Rettung von Menschenleben aus Seenot und gefährlichen Situationen von über das Mittelmeer flüchtenden Personen dienen, oder
- die zivile Seenotrettungsflotte stärken, zum Beispiel durch den Auf- und Ausbau von relevanter Infrastruktur, oder
- neue operative Wege beschreiten, um die Agilität, Einsatz- und Zukunftsfähigkeit der zivilen Flotte zu ermöglichen.

Darüber hinaus ist die Förderung anderer

Funding guideline

of the association Sea-Watch e.V.
(Status: 06/2025)

Preamble

Sea-Watch e.V. supports projects that aim to strengthen the civilian fleet or expand or maintain rescue capacities in the long term and sustainably. By strengthening the civilian fleet, Sea-Watch e.V. understands the establishment and expansion of relevant infrastructure for sea rescue. In addition, Sea-Watch e.V. supports projects that break new operational ground in order to ensure the agility, sustainability and future viability of the fleet in a rapidly changing environment.

As a registered non-profit organisation, Sea-Watch e.V. is obliged to ensure the charitable or benevolent and economic use of the funds granted. The funding guideline describes the procedure for applying for funding and the relationship between the funding organisation Sea-Watch e.V. and the funding partner. It is the basis for the funding and co-operation.

1. Funding Criteria

Sea-Watch e.V. supports projects that:

- serve to save human lives from distress at sea and dangerous situations for people fleeing across the Mediterranean, or
- strengthen the civilian sea rescue fleet, for example by establishing and expanding relevant infrastructure, or
- pursue new operational paths to enable the agility, operational capability and future viability of the civilian fleet.

Additionally, the providing of resources for



gemeinnütziger oder mildtätiger Projekte möglich, wenn sie unter die Satzungszwecke von Sea-Watch e.V. fallen.

other non-profit or charitable projects is possible, so long as these fall within the statutory purposes of Sea-Watch e.V.

2. Fördervoraussetzungen

Die folgenden Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

1. Das antragsstellende Projekt wird – spätestens zum Zeitpunkt der Auszahlung der Förderung – von einer steuerbegünstigten Organisation durchgeführt.
2. Die Auswirkungen des antragsstellenden Projekts gehen über den Einzelfall hinaus.
3. Die Erklärung der antragsstellenden Organisation, dass sie sich nicht in einer Liquiditätskrise befindet, keinen Insolvenzantrag gestellt hat und auch nicht plant oder verpflichtet ist, dies zu tun.
4. Im Falle eines Projektes zur Seenotrettung, die Erklärung folgenden Inhalts durch die antragsstellende Organisation:
 - . Eine Ausschiffung der geretteten Personen wird in einem sicheren Hafen erfolgen. Als sichere Häfen werden ausschließlich solche in der Europäischen Union angesehen.
 - . Es wird keine Ausschiffung in dem Herkunftsland des geretteten Bootes erfolgen.
 - . Es wird keine Übergabe an andere Schiffe erfolgen, es sei denn, es ist gewährleistet, dass die geretteten Personen in einem Hafen der Europäischen Union ausgeschifft werden.
 - . An Bord werden keine Anhörungen im Rahmen eines Asylverfahrens oder zur Vorbereitung eines Asylverfahrens durchgeführt. Der Einbezug anderer NRO oder zwischenstaatlicher Organisationen zu diesem

2. Eligibility Criteria

The following additional eligibility requirements must be met for all projects:

1. The project submitting the application is carried out by a tax-privileged organisation - at the latest at the time the grant is paid out.
2. The project is of strategic importance, e.g. because the impact of the project goes beyond the individual case.
3. The applicant organisation declares that it is not in a liquidity crisis, has not filed for insolvency and has no plans or obligation to do so.
4. In the case of a sea rescue project, the following declaration by the applicant organisation must exist:
 - . The rescued persons will be disembarked in a safe port which can only be located within the European Union.
 - . No disembarkation will take place in the country of origin of the rescued boat.
 - . No transfers to other vessels will take place unless it is guaranteed that the rescued persons will be disembarked in a port of the European Union.
 - . No interviews will be made on board as part of or in preparation for an asylum procedure. Therefore, the involvement of other NGOs or inter-governmental organizations for this purpose is excluded.

This declaration will be made as part of



Zweck ist ausgeschlossen.

the funding agreement.

Diese Erklärung erfolgt im Rahmen der Fördervereinbarung.

3. Antragsverfahren

Förderanträge werden in der von Sea-Watch e.V. vorgegebenen Form gestellt. Dem Förderantrag ist ein Kosten- und Finanzierungsplan anzuhängen.

Über Anträge entscheidet Sea-Watch e.V. nach billigem Ermessen im Lichte der Förderkriterien und im Rahmen der verfügbaren Mittel. Ein Rechtsanspruch auf Bewilligung der Fördermittel besteht nicht.

Eine mehrfache Antragsstellung innerhalb derselben Förderphase ist nicht möglich.

Die Förderung kann zeitlich begrenzt werden.

4. Verpflichtungen der Förderpartnerin

4.1. Mitteilung über Änderungen

Die Förderpartnerin ist verpflichtet, Sea-Watch e.V. über beabsichtigte Änderungen der Realisierungsbedingungen sowie über relevante Änderungen der Satzung, des Gemeinnützigkeitsstatus, der Rechtsform und der Organe des Trägers, der Finanzierung sowie über sonstige Umstände, die im Zusammenhang mit dem Förderprojekt stehen, oder auf dieses Auswirkungen haben, sofort schriftlich zu unterrichten.

4.2. Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen und Haftungsausschluss

Die Förderpartnerin ist selbst für die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen verantwortlich. Sea-Watch e.V. haftet nicht für Schäden, die der Förderpartnerin oder Dritten aus der Durchführung des geförderten Vorhabens entstehen.

4.3. Wirtschaftlichkeit

Die von Sea-Watch e.V. bewilligten Mittel

3. Application procedure

Applications for funding must be submitted within the form specified by Sea-Watch e.V.. A cost and financing plan must be attached to the funding application.

Sea-Watch e.V. decides upon applications at its reasonable discretion in light of the funding criteria and within the scope of the available funds. There is no legal entitlement to approval of the funding.

Multiple applications within the same funding phase are not possible.

The funding can be limited in time.

4. Obligations of the funding partner

4.1 Notification of changes

The funding partner is obliged to inform Sea-Watch e.V. immediately in writing regarding any intended changes to the realization conditions as well as any relevant changes to the statutes, the non-profit status, the legal form and the bodies of the funding body, the financing, as well as any other circumstances that are related to or have an impact on the funding project.

4.2 Compliance with legal provisions and exclusion of liability

The funding partner is responsible for compliance with legal regulations. Sea-Watch e.V. is not liable for damages incurred by the funding partner or third parties as a result of the implementation of the funded project.

4.3 Profitability

The funds approved by Sea-Watch e.V.



sind wirtschaftlich zu verwenden.

4.4. Nachweise

Die Förderpartnerin ist verpflichtet, die Nachweise unter 5. bis spätestens 6 Wochen nach Ablauf des Projektes vollständig einzureichen.

5. Nachweise

Zum Nachweis der gemeinnützigen Mittelverwendung benötigt Sea-Watch e.V. einen inhaltlichen und finanziellen Nachweis.

5.1. Inhaltlicher Nachweis (Abschlussbericht)

Die Förderpartnerin reicht nach Ablauf des Projektes einen Abschlussbericht ein, der alle wesentlichen Informationen zu Ablauf und Ergebnissen des Projekts und Nutzung der Fördermittel enthält.

5.2. Finanzieller Nachweis (Verwendungsnachweis)

Als Grundlage für den Verwendungsnachweis gilt der mit dem Antrag auf Förderung eingereichte und der Förderzusage zugrunde liegende Kosten- und Finanzierungsplan. Sea-Watch e.V. behält sich vor, den Verwendungsnachweis durch Einsicht in Bücher und sonstige Unterlagen zu prüfen. Die Unterlagen sind von der Förderpartnerin für eventuelle Nachprüfungen wie wichtige Geschäftspapiere zehn Jahre nach Projektende aufzubewahren. Bei einer Förderung im EU-Ausland besteht eine erhöhte Nachweis- und Dokumentationspflicht, über die gesondert informiert wird die in einem gesonderten Dokument.

6. Widerrufsrecht

Sea-Watch e.V. behält sich das Recht auf Widerruf der Förderung und Rückforderung der gezahlten Gelder vor, wenn die in dieser Förderrichtlinie bestimmten Erklärungen

are to be used economically.

4.4 Evidence

The funding partner is obliged to submit the evidence under 5. completely and no later than 6 weeks after the end of the project.

5. Evidence

Sea-Watch e.V. requires substantive and financial proof of the charitable use of funds.

5.1 Proof of content (final report)

At the end of the project, the funding partner submits a final report containing all essential information on the course and results of the project and the use of the funding.

5.2 Financial evidence (proof of utilisation)

The cost and financing plan on which the funding commitment is based serves as the basis for the proof of utilisation. Sea-Watch e.V. reserves the right to check the proof of utilisation by inspecting books and other documents. The documents must be kept by the funding partner for ten years after the end of the project in the same way as important business papers for possible subsequent audits. In the case of funding in other EU countries, there is an increased obligation to provide evidence and documentation, which is regulated in a separate document ("Funding in other EU countries").

6. Right of cancellation

Sea-Watch e.V. reserves the right to revoke the funding and reclaim the funds paid if the declarations specified in this funding guideline are not provided or if the



Sea Rescue

at Europe's Borders

#SafePassage

5 / 5

nicht vorliegen oder die hier bestimmten Bewilligungsbedingungen und Verpflichtungen nicht erfüllt werden. Rücktritts- und Widerrufsrechte aus anderen wichtigen Gründen bleiben bestehen. Im Falle des Nichtvorliegens oder der Aberkennung der Gemeinnützigkeit der Förderpartnerin für den betreffenden Projektzeitraum ist Sea-Watch zur Rückforderung verpflichtet.

7. Abruf und Auszahlung

Die Auszahlung der Mittel auf ein Privatkonto ist nicht möglich.

8. Öffentlichkeitsarbeit

Sea-Watch e.V. wird die von ihr unterstützten Vorhaben und ihre Ergebnisse der Öffentlichkeit bekannt und zugänglich machen. Sea-Watch e.V. kann die von der Förderpartnerin erarbeiteten Ergebnisse und Berichte auch ohne deren Zustimmung Dritten zur Kenntnis geben bzw. die Ergebnisse und Berichte veröffentlichen. Sea-Watch e.V. behält sich vor, zum Zwecke der Veröffentlichung an den Berichten Änderungen vorzunehmen. Wesentliche Änderungen werden mit der Förderpartnerin abgestimmt.

9. Abschließende Bestimmungen

Die deutsche Version dieser Richtlinie ist rechtlich bindend. Die englische Übersetzung dient lediglich dem besseren Verständnis.

Sollte eine Klausel dieser Förderrichtlinie unwirksam oder nichtig sein, gelten die übrigen Bestimmungen fort.

Die Förderrichtlinie unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Für Streitigkeiten, die sich aus dieser Förderrichtlinie ergeben ist der Gerichtsstand für beide Parteien Berlin.

conditions of authorisation and obligations specified here are not fulfilled. Rights of cancellation and revocation for other important reasons remain unaffected. In the event of non-existence or cancellation of the non-profit status of the funding partner for the project period in question, Sea-Watch is obliged to demand repayment.

7. Call-off and payment

It is not possible to pay out the funds to a private account.

8. Public relations

Sea-Watch e.V. will publicise and make accessible the projects it supports and their results. Sea-Watch e.V. may disclose the results and reports prepared by the funding partner to third parties without the partner's consent or publish the results and reports. Sea-Watch e.V. reserves the right to make changes to the reports for the purpose of publication. Significant changes will be agreed with the funding partner.

9. Final provisions

The German version of this guideline is legally binding. The English translation is for ease of understanding only.

Should a clause of these funding guidelines be invalid or void, the remaining provisions shall continue to apply.

The funding guidelines are subject to the law of the Federal Republic of Germany. For disputes arising from these funding guidelines, the place of jurisdiction for both parties is Berlin.